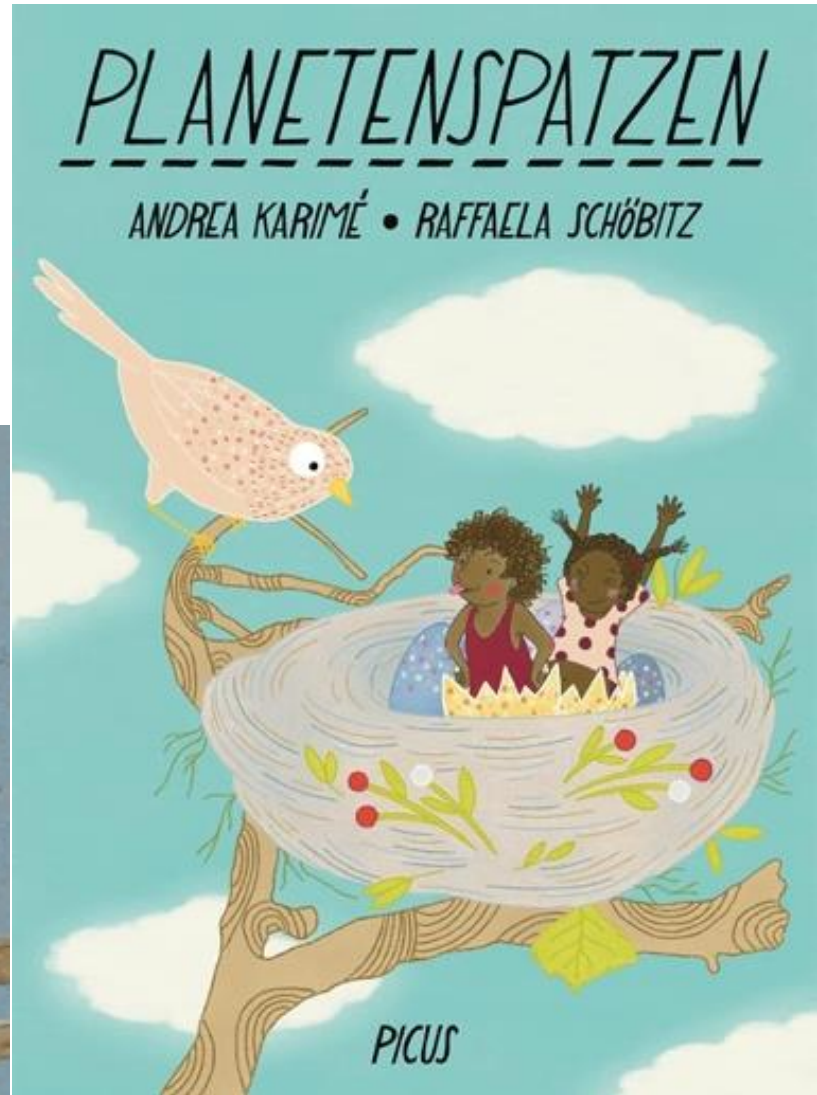


# Postmigrantische Erzählwelten



in der  
Kinder- und  
Jugendliteratur



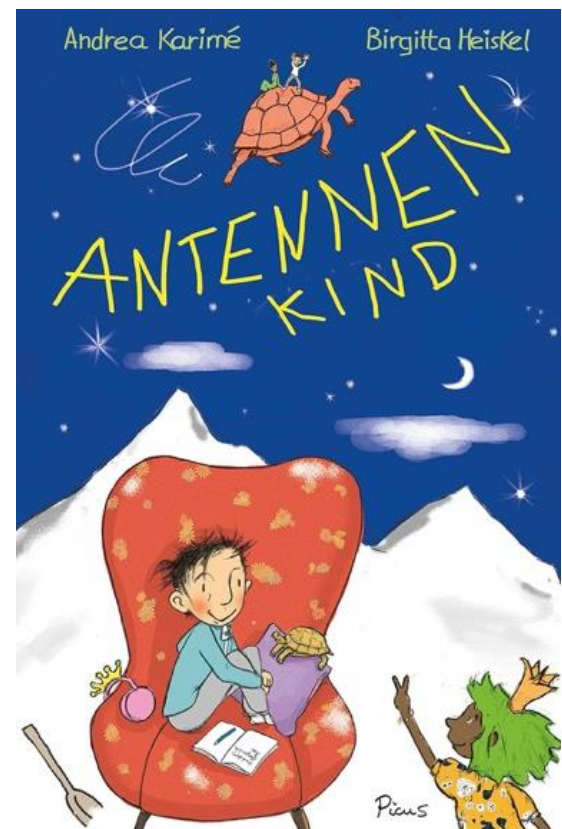
Vortrag (via Webex)

**Dienstag, 23.01.24**  
**18-19.30 Uhr**

<https://ph-ludwigsburg.webex.com/meet/nadine.seidel>

Jun-Prof. Dr. Magdalena Kißling  
(Universität Paderborn) & Jun.Prof.  
Dr. Nadine Seidel (PH Ludwigsburg)

(Migrationsbedingte) Diversität in der Kinder- und Jugendliteratur hat man lange Zeit vergeblich gesucht. Dass heute Kinder- und Jugendbücher mit einem Siegel für Diversität (z.B. Kimi-Siegel) ausgezeichnet werden, verweist darauf, dass Diversität in den erzählten Welten bis heute keine Normalität darstellt. Augenfällig zeigt sich dort, wo migrationsbedingte Diversität verhandelt wird, ein explizit-problemorientiertes Erzählen. Wir wollen an diesem Abend das Werk der mehrfach ausgezeichneten Autorin Andrea Karimé in den Blick nehmen, die einen anderen Weg wählt. Sie bildet bspw. Schwarze Figuren in ihren Bilderbüchern auf visueller Ebene ab, ohne die Disparität auf Textebene zu benennen. Inwiefern diese Verwiesenheit von Diversität auf die visuelle Narrativität einer gegenhegemonialen Strategie postmigrantischen Erzählens gleicht, soll hier diskutiert werden.



Veranstaltet vom Institut für deutsche Sprache  
und Literatur im Rahmen von *Ludwigsburg liest*

Aushang genehmigt bis 24.01.24

